



An
Herrn Bürgermeister Piochowiak,
Herrn Vorsitzender Stadtmann,
die Fraktionsvorsitzenden und
die Sprecherinnen und Sprecher
der CDU, Bündnis 90/Die Grünen und der FDP

SPD Fraktion Ostbevern

Jutta Drilling-Kleihauer
Erich-Klausener-Str. 27
48346 Ostbevern
01573 4660670
Drilling-Kleihauer@t-online.de

Ostbevern, den 18.05.2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte
Fraktionsvorsitzende und Sprecherinnen und Sprecher der Ratsfraktionen,

im BGSA am 21.04.2026 haben wir über die zukünftige Staffelung der Beiträge für die OGS und
die „Acht-bis-Eins“-Betreuung gesprochen.

Nach einem neuen Erlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung zur
gebundenen und offenen Ganztagschule sowie außerunterrichtlichen Ganztags- und
Betreuungsangeboten, der ab dem 01.08.2026 gelten soll, hat die Verwaltung neue
Beitragssätze berechnet. Diese sehen je nach Jahreseinkommen wie folgt aus:

Jahreseinkommen	OGS	Acht-bis-Eins Betreuung	Kostensteigerung im Vergleich zu Vorjahr
bis 24.000	0,00 €	0,00 €	0,00%
bis 36.000 €	73,00 €	24,00 €	2 % / 0 %
bis 48.000 €	97,00 €	32,00 €	8 % / 7 %
bis 60.000	145,00 €	49,00 €	12 % / 23 %
bis 72.000 €	194,00 €	65,00 €	14 % / 18 %
über 72.000 €	242,00 €	81,00 €	16 % / 16 %

Teilweise führen die neuen Beiträge zu deutlichen Erhöhungen im Vergleich zum Vorjahr. Besonders für Familien mit niedrigem und mittlerem Einkommen stellen diese Steigerungen eine große Belastung dar.

Zum Beispiel steigt der Beitrag in der Einkommensgruppe bis 36.000 € von 60 € auf 73 € monatlich. Das halten wir für eine zu hohe Mehrbelastung.

Vorschlag für neue Elternbeiträge OGS und Acht-bis-Eins-Betreuung

Wir schlagen eine gerechtere Staffelung der Beiträge vor, orientiert an den Kindergartenbeiträgen im Kreis Warendorf:

Jahreseinkommen	OGS-Beitrag	8–1-Beitrag
bis 33.000 €	0 €	0 €
bis 42.000 €	60 €	20 €
bis 51.000 €	110 €	37 €
bis 60.000 €	135 €	45 €
bis 69.000 €	165 €	55 €
bis 78.000 €	185 €	62 €
bis 87.000 €	215 €	72 €
bis 96.000 €	225 €	75 €
bis 105.000 €	235 €	78 €
über 105.000 €	242 €	81 €

Die Idee dahinter ist:

- Familien mit geringeren und mittleren Einkommen sollen spürbar entlastet werden
- Für höhere Einkommen soll es eine feinere, gerechtere Abstufung geben

Mit unserem Modell würden vor allem Familien mit einem Einkommen bis 72.000 € weniger belastet.

Vorschlag zur Ermäßigung für Geschwister

Wenn Geschwisterkinder gleichzeitig die OGS besuchen und für ein Kind zusätzlich Kindergartenbeiträge gezahlt werden, schlagen wir vor, den Beitrag für das OGS-Kind um 50 % zu reduzieren.

Begründung

Viele Familien stehen aktuell aufgrund steigender Lebenshaltungskosten unter großem Druck. Gerade deshalb ist es wichtig, sie bei den Betreuungskosten zu entlasten.

Eine sozial gerechtere Beitragsstaffelung und eine klare Geschwisterermäßigung wären ein wichtiges Signal der Unterstützung. Besonders Familien, die auf verlässliche Betreuung angewiesen sind, würden davon deutlich profitieren.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Drilling-Kleihauer

Fraktionsvorsitzende